

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

SF Bruck 96 II : TTF Schwandorf
Samstag, 27.01.2024, 16:00 Uhr

SF Bruck 96 II gegen TTF Schwandorf: knapp nach Punkten und Sätzen

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagnachmittag, als Erwin Eckert den Matchball für die Gastgeber der SF Bruck 96 II im Punktspiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit unter Dach und Fach war. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TTF Schwandorf, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 20:20) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 12. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 16:8.

Den Start machten die Doppel. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Wallek / Windl bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Teufel / Gietl. Lange dagegenhalten konnten im Anschluss Neft / Eckert beim 2:3 gegen Sveller / Spindler. Das Spiel verloren Neft / Eckert dennoch im 5. Satz. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Roland Neft beim 12:10, 12:10, 11:5 gegen Andor Sveller. Sebastian Wallek konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Johann Teufel beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Erwin Eckert gegen Andreas Gietl durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. 9:11, 12:10, 11:6, 9:11, 11:6 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Florian Windl und Thomas Spindler die Schläger kreuzten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SF Bruck 96 II und der TTF Schwandorf. Roland Neft bekam wenig später seinen Gegner Johann Teufel beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Damit hat Neft nun ein 10:8 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Sebastian Wallek gegen Andor Sveller nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Sebastian Wallek letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Durch diesen Erfolg hat Wallek nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 18:6 steht. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Erwin Eckert und Thomas Spindler entschieden, das Erwin Eckert letztendlich gewann. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Wenig Gegenwehr leistete indes derweil Florian Windl bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Gietl, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und die SF Bruck 96 II verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 27.01.2024 gegen den TTC 1968 Neunburg vorm Wald II, während die TTF Schwandorf am 01.02.2024 gegen den DJK SV Steinberg V antritt.

Statistik:

SF Bruck 96 II

Doppel: Wallek / Windl 0:1, Neft / Eckert 0:1

Einzel: R. Neft 1:1, S. Wallek 2:0, E. Eckert 2:0, F. Windl 1:1

TTF Schwandorf

Doppel: Teufel / Gietl 1:0, Sveller / Spindler 1:0

Einzel: J. Teufel 1:1, A. Sveller 0:2, T. Spindler 0:2, A. Gietl 1:1